

## Ehrenamt stärken

Bürgerschaftliches Engagement stellt eine zentrale Komponente der Demokratie dar

### Veranstaltungsort

Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch  
Hohebuch 16, 74638 Waldenburg-Hohebuch  
<http://www.hohebuch.de/index.php?index=1&lng=de&menuid=17>

### Teilnahmegebühr: 50 €

Darin enthalten sind Kosten für das Programm, Unterkunft im Einzelzimmer und Verpflegung. Der Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung zu zahlen.

### Anmeldung

[www.fes.de/veranstaltung/veranstaltung/detail/24107/](http://www.fes.de/veranstaltung/veranstaltung/detail/24107/) oder an Sieglinde Hopfhauer

### Bildungszeit

Für dieses Seminar können Sie bei Ihrem Arbeitgeber Bildungszeit beantragen (weitere Infos: [www.fes.de/de/fritz-erler-forum/bildungszeit/](http://www.fes.de/de/fritz-erler-forum/bildungszeit/))

### Trainerin

Christina Schneider-Siemon, M.A.  
Trainerin für interkulturelle Kommunikation und Konfliktbearbeitung, Systemische Beraterin (SG)

### Verantwortlich

Sarah Hepp, Referentin beim Fritz-Erler-Forum

### Organisation

Sieglinde Hopfhauer  
[sieglinde.hopfhauer@fes.de](mailto:sieglinde.hopfhauer@fes.de)  
Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg,  
Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung  
Werastraße 24, 70182 Stuttgart  
Tel.: 0711 24 83 94-40, Fax: 0711 24 83 94-50  
[www.fes.de/de/fritz-erler-forum/](http://www.fes.de/de/fritz-erler-forum/)  
Bei Fragen zu Kinderbetreuung oder Barrierefreiheit am Tagungsort wenden Sie sich bitte an die zuständige Mitarbeiterin der FES.

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Fritz-Erler-Forum  
Baden-Württemberg

© Fotos: dpa Picture Alliance; estherpoon/fotolia.com

**BÜRGER  
AKADEMIE**  
BaWü

SOZIAL UND KOMPETENT

Interkulturelle  
Kommunikation

22. - 23. Juni 2018  
Waldenburg-Hohebuch

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Fritz-Erler-Forum  
Baden-Württemberg

**Seminar des  
Fritz-Erler-Forums Baden-Württemberg,  
Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung**

**Interkulturelle Kommunikation**

**Fr. 22. - Sa. 23. Juni 2018**

**Ländliche Heimvolkshochschule  
Hohebuch in Waldenburg**

Kultursensibilität ist vor allem in der Kommunikation mit Geflüchteten und Personen mit Zuwanderungsgeschichte wichtig. Auf Grund von anders interpretierbarer Körpersprache, unbekanntem Ritualen und anderen Werten kommt es hier nicht selten zu Missverständnissen oder gar Konflikten.

In diesem Seminar werden Ihnen Fähigkeiten vermittelt, mit der Doppeldeutigkeit in der kulturellen Begegnung umzugehen, Zwischentöne wahrzunehmen und Missverständnisse zu erkennen. Diese Kompetenzen helfen, andere Lebenswelten wertschätzend zu erschließen.

**Freitag, 22.06.2018**

---

- Anreise  
Check-in
- 13:00 Begrüßungskaffee
- 14:00 Begrüßung und Vorstellung der Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung
- Vorstellungsrunde der Teilnehmenden und Erwartungen
- 14:30 Einstieg ins Seminar
- 18:00 Abendessen
- 19:00 Simulationsspiel zum Thema: Kulturelle Unterschiede
- 21:00 Ende des ersten Tages
- Gelegenheit zum informellen Beisammensein

**Samstag, 23.06.2018**

---

- Frühstück und Check-out vor Seminarbeginn
- 09:00 Wahrnehmung im interkulturellen Kontext
- 11:00 Kulturmodelle und praktische Umsetzung
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 Wie gehe ich mit unterschiedlichen Werteinterpretationen um?  
Wie kommuniziere ich auf Augenhöhe mit Menschen mit Zuwanderungsgeschichte?  
Wie erkenne/bearbeite ich Konflikte im interkulturellen Kontext?
- 16:30 Seminar-Feedback und Auswertung
- 17:00 Ende des Seminars und Abreise